

NATÜRLICH *Rust*

NATURZENTRUM RHEINAUEN



www.naturzentrum-rheinauen.de





MEHR *erleben*

Das Naturzentrum Rheinauen steht für mehrfach preisgekrönte Umweltpädagogik, für zukunftsorientierten und umfassenden Naturschutz und nachhaltige Forstwirtschaft. Grundlage der Arbeit und der vielseitigen Aufgaben des Naturzentrums Rheinauen ist die einzigartige Naturlandschaft in und um den Erholungsort Rust. Dazu gehören unter anderem auch zwei Schutzgebiete – das Naturschutzgebiet Taubergießen und das Landschaftsschutzgebiet Elzwiesen.

Besonders der Bereich der Umweltbildung und Umwelterziehung ist Schwerpunkt und Herzensaufgabe des Naturzentrums Rheinauen. Zahlreiche erlebnispädagogische Angebote sensibilisieren Kinder, Jugendliche und Erwachsene für die Natur und öffnen den Blick für die Umwelt und den Naturschutz. Das Erleben der Natur sowie der spielerische

und forschende Aspekt stehen dabei immer im Vordergrund. Dass Natur Spaß macht und spannend ist, wird mit Veranstaltungen aus den Erlebnisbereichen Kräuter im Zentrum, Rangerworkshop, Kreativ- und Holzwerkstatt, Kompass-Erlebnispädagogik, Falknerei und seit Herbst 2014 auch mit Deutschlands erstem Klimawandelgarten vermittelt.

NATURZENTRUM RHEINAUEN

NATÜRLICH MEHR ERLEBEN IN RUST



www.naturzentrum-rheinauen.de

Weitere Informationen

Naturzentrum Rheinauen
Allmendweg 5 · D-77977 Rust
Fon: +49 7822 8645-36
info@naturzentrum-rheinauen.de

Unter www.naturzentrum-rheinauen.de finden Gruppen und Individualgäste eine große Auswahl an spannenden Angeboten.

Partner und AUSZEICHNUNGEN

PARTNER UND KOOPERATIONEN GEMEINSAM STARK

Viele Einzelpersonen, Unternehmen und Organisationen konnte das Naturzentrum Rheinauen bereits von seiner Arbeit überzeugen und zur Unterstützung von verschiedenen Projekten oder als Partner gewinnen.

Die Zusammenarbeit ist dabei ganz unterschiedlich ausgeprägt und reicht vom Arbeitseinsatz über Bildungspartnerschaften bis hin zu Umweltinitiativen und Beratungsfunktionen.

Besonders ist die Kooperation mit der Grund- und Gemeinschaftsschule Rust/Kappel-Grafenhausen. Aufgrund des Schwerpunktes der Schule auf „Bildung für nachhaltige Entwicklung, Natur- und Umweltbildung“ arbeiten die Pädagogen eng mit dem Naturzentrum zusammen, erarbeiten gemeinsam pädagogische Konzepte und setzen diese um. Dabei binden sie gezielt neue Lernformen und -arten ein.



Das Team des Naturzentrums engagiert sich auf vielfältige Weise.



© wo wissen wächst e. V.

AUSZEICHNUNGEN & FÖRDERUNGEN

ZUFRIEDENE UND GLÜCKLICHE GÄSTE
SIND DIE GRÖSSTE AUSZEICHNUNG

Zudem wurden einige Projekte des Naturzentrums von unabhängigen Gremien und Fachjurs bewertet und prämiert und bestätigen damit, dass das Naturzentrum auch fachlich wertvolle Arbeit leistet und sich im besonderen Maße für Umweltbildung und Nachhaltigkeit engagiert. Beispiele sind:

- Deutscher Waldpädagogikpreis und Auszeichnung der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung (zusammen mit der Naturschule Ortenau)
- Auszeichnung des Artenschutzprojektes für den Steinkauz von EDEKA Südwest und der Stiftung NaturLife-International im Rahmen der Aktion „Unsere Heimat & Natur“
- Förderung des Integrationsprojektes „Quer durch Land & Beet“ durch die Baden-Württemberg-Stiftung



AUSSTELLUNG WILDE WELTEN Rheinauen

WO SICH FUCHS UND HASE GUTE NACHT SAGEN

Wie sieht ein Nutria aus? Wie groß ist ein Auerhahn?
Und was ist überhaupt ein Eichelhäher?

Viele Fragen lassen sich bei einem Besuch der Ausstellung „Wilde Welten Rheinauen“ ganz einfach beantworten. Ein kleiner Holzstisch im Zentrum der Ausstellung verschafft einen Überblick über die artenreiche Flora und Fauna im Wasser, auf dem Boden und in der Luft. Viele interaktive Angebote ergänzen die faszinierende Ausstellung – eine Multimedia-

Bildershow, Quizstationen, ein Fuchsbau für Kinder und weiteres mehr vermitteln Wissenswertes rund um die Themen Jagd, Naturschutz und die typische Pflanzen- und Tierwelt in den Rheinauen. Nicht nur an Regentagen lohnt sich also eine Erkundungstour dieser „Wilden Welten“.



Öffnungszeiten

Hauptsaison: April – Oktober

Montag – Freitag: 08:30 – 16:00 Uhr

Samstag & Sonntag/Feiertag: 11:00 – 16:00 Uhr

Nebensaison: November – März

Montag – Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 14:00 – 15:30 Uhr

Mittwoch: 14:00 – 18:00 Uhr

Der Eintritt ist kostenlos.

Diese Ausstellung ist eine Zusammenarbeit zwischen dem Naturzentrum Rheinauen, dem Landesjagdverband Baden-Württemberg, der Jägervereinigung Lehr und dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg.



Auge um Auge
mit dem Marder



Umweltpädagogik

Das Naturzentrum Rheinauen ist ein Bildungs- und Wissenszentrum für naturinteressierte Menschen jeden Alters.

Die Erlebnisangebote sind auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Alters- und Klassenstufen abgestimmt und orientieren sich an den gültigen Lehr- und Bildungsplänen. Unterstützt wird die Arbeit des Naturzentrums von einem pädagogischen Beirat, der sich aus ehrenamtlichen Fachkräften zusammensetzt.

Das Team des Naturzentrums Rheinauen hält Programme für alle Klassen, von der Grundschule bis zur gymnasialen Oberstufe, für Kindergärten sowie Jugend- und Erwachsenengruppen bereit. Das Jahresprogramm bietet darüber hinaus interessante Vorträge und Seminare an.



Eigenhändiges Tun hilft
besser zu verstehen.



Das Naturzentrum unterstützt die spielerische und forschende Herangehensweise.



KRÄUTER IM ZENTRUM ALTBEWÄHRTES WIRD NEU ENTDECKT

Das Wissen rund um die Wirkung von Kräutern wird seit Generationen weitergegeben.

Kräuterfachfrauen weihen die Besucher des Naturzentrums ein in die Geheimnisse der Kräuterkunde und informieren in den verschiedenen Kursen über die wertvollen Küchen-, Heil- und Duftpflanzen. Zu jeder Jahreszeit bietet die Natur diverse Köstlichkeiten und nützliche Pflanzen, die die Gruppe gemeinsam in der Kräuterwerkstatt kennen lernt. Die großen und kleinen Teilnehmer hören Geschichten oder durchstreifen die Natur, lernen Kräuter und Pflanzen zu bestimmen und können in Mitmachaktionen selbst etwas herstellen.



RANGERWORKSHOP RAUS IN DIE NATUR

Draußen im Wald, auf der Wiese oder am Wasser lernen die Teilnehmer der Ranger-Workshops ganz unmittelbar, wie faszinierend und spannend Natur ist.

Bei den Kursen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten gehen die Kinder und Jugendlichen der Tier- und Pflanzenwelt auf den Grund und nehmen diese sprichwörtlich „unter die Lupe“. Wie viel Sauerstoff produziert ein Baum im Jahr? Wie viele Beine hat eine Spinne? Welches Tier kann übers Wasser laufen? Wie fühlt sich das Fell eines Fuchses an? Diese und viele andere Fragen können die Ranger des Naturzentrums Rheinauen beantworten und wissen darüber hinaus erstaunliche Geschichten zu erzählen. Die Gruppen erleben auf diese Weise unterhaltsame Bildung mit hohem Spaßfaktor abseits des (Kindergarten- bzw. Schul-) Alltags.

HOLZ- UND KREATIVWERKSTATT RAUM FÜR TÜFTLER UND BASTLER

Kleine Tüftler und Kinder mit künstlerischen Händen können in der Holz- und Kreativwerkstatt das Rohmaterial Holz und andere Naturmaterialien kennen lernen und bearbeiten. Unter fachkundiger Anleitung wird gebastelt, gesägt, geklebt und gemalt. Mit Kreativität, Spaß und leichten Handgriffen entstehen so individuelle Wunderwerke. Und ganz nebenbei erfahren die Teilnehmer Lehrreiches rund um das jeweilige Programmthema.



KOMPASS-ERLEBNISPÄDAGOGIK NEUE WEGE GEHEN

Gemeinsam mit einem Team aus Umwelt- und Erlebnispädagogen kreiert der Partner des Naturzentrums Rheinauen, Kompass-Erlebnispädagogik, spannende Outdoor-Erlebnisse. Bogenschießen, Teamtraining, Floßbau, Incentive – bei dieser Vielzahl an Angeboten findet jede Gruppe ihr passendes Abenteuer. Dabei stehen die Bedürfnisse und Möglichkeiten der Adressaten in der erlebnispädagogischen Arbeit immer im Vordergrund. Diese einmaligen Gruppenerfahrungen in der Natur fördern unter anderem die Fähigkeiten für das Miteinander und die eigenen sozialen Kompetenzen.

Auch Menschen mit Handicap und Menschen in besonderen Lebenslagen streben nach Herausforderungen und neuen Erfahrungen. Eine der Stärken von Kompass-Erlebnispädagogik ist das Ermöglichen von ganz persönlichen Erlebnissen durch verschiedene Aktionen und Ereignisse.

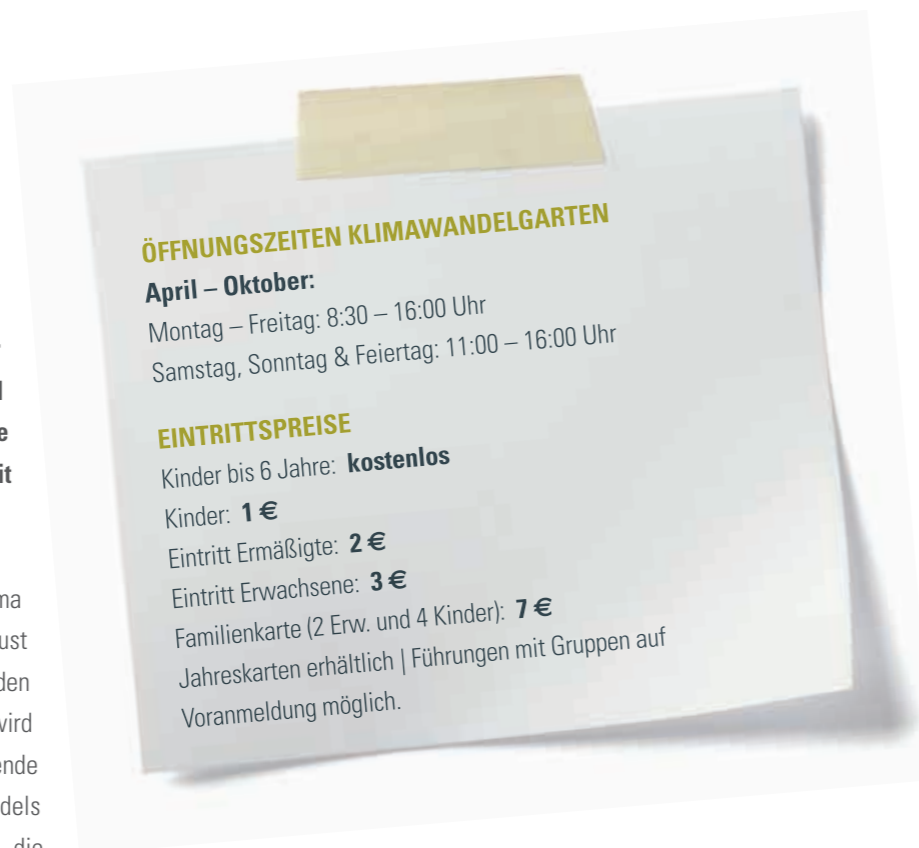


KLIMAWANDELGARTEN EINZIGARTIG IN DEUTSCHLAND

Seit einigen Jahren beobachten Forscher aus aller Welt, dass die Durchschnittstemperatur auf der Erde steigt, die Erde sich erwärmt und sich die Wetterextreme häufen. Der sogenannte Klimawandel und seine Folgen werden weltweit diskutiert und Lösungen gesucht.

Um schon die Jüngsten auf dieses so wichtige Thema aufmerksam zu machen, hat die Gemeinde Rust einen in Deutschland bisher einmaligen Lernort – den Klimawandelgarten – geschaffen. Auf 1,8 ha wird Wissen rund um das Thema Wetter auf selbsterfahrende Weise vermittelt, die Folgen des Klimawandels kindgerecht verdeutlicht und Gegenmaßnahmen, die jedermann umsetzen kann, aufgezeigt.

Während des Besuches lernen die Gäste alles Wesentliche zu den drei großen Wetterelementen Sonne, Niederschlag und Wind; es gibt zusätzliche Quiz- und Experimentierstationen.



ÖFFNUNGSZEITEN KLIMAWANDELGARTEN

April – Oktober:

Montag – Freitag: 8:30 – 16:00 Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag: 11:00 – 16:00 Uhr

EINTRITTSPREISE

Kinder bis 6 Jahre: **kostenlos**

Kinder: **1 €**

Eintritt Ermäßigte: **2 €**

Eintritt Erwachsene: **3 €**

Familienkarte (2 Erw. und 4 Kinder): **7 €**

Jahreskarten erhältlich | Führungen mit Gruppen auf Voranmeldung möglich.

Highlight des Klimawandelgartens ist der 18 m hohe Aussichtsturm. 86 Treppenstufen führen in luftige Höhen. Der Aufstieg wird mit einer großartigen Aussicht in die Rheinebene und das nahe Elsass belohnt.



**FREIER
EINTRITT**

RUSTER GÄSTEKARTE

MIT DER RUSTER GÄSTEKARTE ERHALTEN SIE **FREIEN EINTRITT** IN DEN KLIMAWANDELGARTEN.

Mitmach-Stationen laden zu eigenen Forschungen ein.



VÖGEL ZUM GREIFEN NAH

Der Falkenhof des Naturzentrums Rheinauen ermöglicht ganz eindrucksvolle Begegnungen mit den „Königen der Lüfte“ – den Greifvögeln. Das faszinierende Leben eines Falkners und dessen große Leidenschaft für diesen außergewöhnlichen Beruf erleben interessierte Gäste während einer der Greifvogelvorführungen am Naturzentrum Rheinauen. Dabei wird auf unterhaltsame Weise Wissenswertes über die Greifvögel, über ihr Verhalten und ihre natürliche Lebensweise vermittelt.

Welche besonderen Fähigkeiten diese Vögel ausmachen, können Besucher hierbei aus nächster Nähe erkennen: ausgefallene Flugmanöver und ein ausgeprägtes Jagdverhalten sind absolut sehenswerte Talente der majestätischen Tiere. Die Mutigsten unter den Besuchern dürfen sich einen Greifvogel auf den Falknerhandschuh nehmen und ihm unmittelbar

Greifvogelvorführungen Termine

April – Oktober

Dienstag – Sonntag: 15:00 – 16:00 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene: 7 €

Kinder: 5 €



beim Fliegen oder Fressen zuschauen.

Um Turmfalke Saga, Uhu Embla, Steinkauz Bergelmir und all die anderen Greifvögel aus dem Falkenhof Rheinauen kennen zu lernen, finden regelmäßig Greifvogelvorführungen in Rust statt.

Naturschutz



NATURSCHUTZ

nen Fischer nährstoffarme Gewässer mit geringem Fischbestand. Etwa 60 % des Areals werden vom Wald eingenommen, der Rest wird landwirtschaftlich als Grünland genutzt. Die ausgedehnte Landschaft ist von Wasserläufen durchzogen. Das Naturschutzgebiet zeichnet sich aus durch eine enorme Artenvielfalt – selbst seltene Orchideen gedeihen hier. Und auch der scheue Eisvogel findet am Ufer der Altrheinarme geeignete Brutplätze.

ELZWIESEN LEBENSRAUM ZWISCHEN WIESE UND WASSER

Mit ihren noch im vergangenen Jahrhundert angelegten Bewässerungsanlagen zeugen die Elzwiesen von einer Tradition, der so genannten Wiesenwässerung. Hier zeigt sich auch die große Bedeutung für den Naturschutz. Während der Wiesenwässerung finden sich hier viele Wiesenbrüter und rastende Zugvögel. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem vom Aussterben bedrohten „Großen Brachvogel“, der in den Elzwiesen sein größtes Brutgebiet in Südwestdeutschland besitzt.



Ein besonderes Augenmerk der Gemeinde Rust und des Naturzentrums Rheinauen liegt auf dem Erhalt, dem Schutz und der Pflege der natürlichen Lebensgrundlage der heimischen Natur- und Kulturlandschaft. Umgeben von den beiden Naturschutzgebieten Taubergießen und Elzwiesen, ist es für das Naturzentrum Rheinauen selbstverpflichtend, sich um Natur- und Umweltbelange zu kümmern und mit Öffentlichkeitsarbeit auf die Aufgaben hinzuweisen, Verantwortung zu übernehmen und mit verschiedenen Partnern des Naturschutzes zusammen zu arbeiten.

TAUBERGIESSEN PURE NATUR

Das Taubergießengebiet ist mit 1.682 ha eines der größten Schutzgebiete in Baden-Württemberg. Es hat eine Länge von mehr als 12 km, die größte Breite beträgt etwa 2,5 km.

1979 wurde das Taubergießen zum Naturschutzgebiet erklärt. Sein Name stammt von einem Gewässerlauf im Norden des Gebietes. Unter „Gießen“ versteht man von Grundwasser gespeiste Fließgewässer; als „taub“ bezeich-



Wissenswertes zu den Stocherkahnfahrten

Zweistündige Bootsfahrt durch das Naturschutzgebiet Taubergießen, Ausgangspunkt für die rund sieben Kilometer lange Strecke ist die Zuckerbrücke in Rust. Die Fahrt endet bei der Gifzbrücke zwischen Kappel und Wittenweier. Stocherkahnfahrten werden auf Vorbestellung durchgeführt. Der Preis pro Boot beträgt 110 € (Stand 2017), bis zu zehn Personen passen hinein.

Weitere Informationen und Buchungen über das Naturzentrum Rheinauen.

RHEINAUENWELT STREIFZUG DURCH UNBERÜHRTE NATUR UND BEWEGTE GESCHICHTE

Naturliebhaber, Radfahrer und Wanderer finden im Naturschutzgebiet Taubergießen ein unberührtes Naturparadies. Verschiedene Rundwege führen durch eine abwechslungsreiche Landschaft, welche von einer faszinierenden Tier- und Pflanzenwelt geprägt ist.

Ganz eindrucksvoll lässt sich das Naturschutzgebiet auf einem traditionellen Stocherkahn erfahren. Unter fachkundiger Führung der Ruster Bootsfahrer erleben die Teilnehmer eine unberührte Natur und bestaunen die eigenwillige Landschaft im Schutzgebiet. Die Bootsfahrer wissen außerdem Interessantes zu erzählen – über die Fischerei, welche über Jahrhunderte den Ort Rust prägte, die bewegte Geschichte an der Grenze von Deutschland und Frankreich und die besondere Verbundenheit mit und das Wissen über die Natur, die in jeder Fischereifamilie von Generation zu Generation weitergegeben wird.

Gemeinde Rust/Naturzentrum Rheinauen
Fischerstraße 51
77977 Rust
Fon: + 49 7822 8645-36
info@naturzentrum-rheinauen.de
www.naturzentrum-rheinauen.de

Herausgeber:
Gemeinde Rust/Naturzentrum Rheinauen
Fischerstraße 51 . 77977 Rust

Konzeption/Gestaltung:
aufwind Group – creative solutions,
www.aufwind-group.de

Druck:
flyeralarm

Texte:
Melanie Schüle

Fotonachweis:
Gemeinde Rust, Michael Sauer,
Kompass Erlebnispädagogik, shutterstock,
wo wissen wächst e. V.

Auflage: 1.000

Forstwirtschaft

Das Forstrevier Gemeindegebiet Rust, Ringsheim und Schuttertal umfasst ca. 1.100 ha und befindet sich zwischen Rhein und Hoher Geisberg im Schwarzwald. Die Höhenlage beträgt zwischen 160 m. ü. M. und 700 m. ü. M. In der Rheinebene handelt sich hauptsächlich um Laubmischwälder, während in der Schwarzwaldvorbergzone die Nadelmischwälder vorherrschen.

Die Tätigkeiten des Forstrevierleiters umfassen sämtliche forstliche Tätigkeiten, beispielsweise den Waldbau oder den Holzverkauf. Besonders hierbei ist, dass sich die Gemeinden Rust, Ringsheim und Schuttertal einen Revierförster teilen.

Neben der Holzerzeugungsfunktion erfüllt der Gemeindewald Rust in großem Umfang Erholungs- und Schutzfunktionen, die für das Gemeinwohl von besonderer Bedeutung sind.



Freundeskreis NATURZENTRUM

MACH MIT!

Tragen Sie die Grundgedanken und Ideen des Naturzentrums Rheinauen mit – unterstützen Sie das Naturzentrum und werden Sie Mitglied im Freundeskreis.

Diese Mitgliedschaft ist kostenlos, Sie gehen keinerlei Verpflichtung ein. Für Mitglieder des Freundeskreises Naturzentrum werden kostenlos informative Fachvorträge und Kurse geboten.

Das Naturzentrum freut sich über Ihre ideelle Unterstützung, Mithilfe bei Arbeitseinsätzen oder Spenden – Sie können sich auf vielfältige Art und Weise einbringen. Ganz so, wie es für Sie möglich ist.



Kontakt zum Freundeskreis Naturzentrum

über www.naturzentrum-rheinauen.de
oder direkt beim
Naturzentrum anfragen.





Wir sind gerne für Sie da!

Naturzentrum Rheinauen

Allmendweg 5 . D-77977 Rust

Fon: +49 7822 8645-36

info@naturzentrum-rheinauen.de

www.naturzentrum-rheinauen.de

